

An der Universität Augsburg, Institut für Medien, Wissen und Kommunikation ist ab 1.10.2021

eine Stelle als **Wissenschaftliche Mitarbeiter:in** zu besetzen

(EG 13 TV-L 65%, 24 Monate befristet)

Die auf zwei Jahre befristete Stelle wird im Rahmen des Teilprojekts „Die De- und Restabilisierung von Evidenz in der Coronakrise“ der DFG-Forschungsgruppe „Evidenzpraktiken in Wissenschaft, Medizin, Technik und Gesellschaft“ ausgeschrieben. Sie ist am Institut für Wissen, Medien und Kommunikation der Universität Augsburg bei Prof. Dr. Helena Bilandzic und Prof. Dr. Susanne Kinnebrock angesiedelt.

Das Ziel der vorgesehenen Studie ist es, Hinweise auf wissenschaftliche Evidenz in der aktuellen Berichterstattung über Corona-Studien zu untersuchen. Der Fokus wird dabei auf die Darstellung von Qualitätskriterien für wissenschaftliche Studien, die wissenschaftlichen Normen und mediale Bewertungslogiken gelegt. Ihre Aufgabe ist es, die in dem Projekt geplante quantitative Inhaltsanalyse der Medienberichterstattung umzusetzen. Daneben arbeiten Sie theoretisch und konzeptionell an Vorträgen, Publikationen und Forschungsberichten mit. Durch die interdisziplinäre Ausrichtung des Projekts kooperieren Sie intensiv mit anderen sozial-, kultur- und geisteswissenschaftlichen Fächern.

Wir erwarten von Ihnen

- ein überdurchschnittlich gut abgeschlossenes Studium der Kommunikationswissenschaft (oder verwandter Disziplinen wie Soziologie, Psychologie, Journalistik oder Linguistik)
- sehr gute Kenntnisse in quantitativen Methoden, v.a. Inhaltsanalyse
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Wir wünschen uns von Ihnen

- Offenheit im Umgang mit Anderen, Teamgeist, sehr gute Kommunikationsfähigkeiten
- Strukturierte und selbstständige Arbeitsweise, hohe Selbstorganisationsfähigkeit

Wir bieten Ihnen

- die Möglichkeit zur Promotion im thematischen Kontext des Projektes
- ein wertschätzendes und kreatives Arbeitsumfeld mit regelmäßigen Teammeetings
- Anbindung an die interdisziplinäre und internationale DFG-Forschungsgruppe 2448 „Practicing Evidence - Evidencing Practice“

Die Universität Augsburg fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien, eine Leseprobe aus einer wissenschaftlichen Arbeit von ca. 20-30 Seiten (z.B. Abschlussarbeit, Seminararbeit) sowie eine kurze Erläuterung Ihrer bisherigen Methodenerfahrungen) richten Sie bitte per Email (als pdf-Dokument) bis zum **15. Juli 2021** an: Prof. Dr. Helena Bilandzic, Email: helena.bilandzic@phil.uni-augsburg.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich jederzeit gerne an Prof. Dr. Helena Bilandzic.